

Die 14 nominierten Kandidaten für die Endrunde 2015 sind:

Die **Baumann Hydrotec GmbH & Co. KG** (Wangen im Allgäu) entwickelte mit dem Hydro Fischlift eine Aufstiegshilfe für Fische mit geringem Platzbedarf, die auch bei großen Höhendifferenzen eingesetzt werden kann.

Die **Clariant Produkte (Deutschland) GmbH** (München) entwickelte das sunliquid®-Verfahren zur klimafreundlichen und nachhaltigen Herstellung von Zellulose-Ethanol aus Agrarreststoffen.

Colt International (Kleve) präsentierte mit dem innovativen ClimaTower ein Kompaktgerät, das die Energie doppelt nutzt und so das Heizen, Kühlen und die Trinkwassererwärmung in einem Niedrigst-Energie-Konzept zusammenführt.

Die **DeVeTec GmbH** (Saarbrücken) präsentierte für die Gewinnung von Strom aus Niedertemperatur-Abwärme ein kompaktes ORC-Abwärmekraftwerk, das sich dank seines Hubkolbenmotors besonders für diskontinuierliche Abwärmeströme eignet.

Die Unternehmen **geoKOAX GmbH** und **Aqua Concept GmbH** (Gräfelfing) stellten eine innovative Erdwärmesonde inklusive umweltfreundlicher Wärmeträgerflüssigkeit vor, mit der die Nutzung von Erdwärme auch in bohrtiefenbegrenzten Regionen wie Trinkwasserschutzgebieten und auf sehr kleinen Grundstücken möglich wird.

Die **HEWI G. Winker GmbH Co. KG** (Spaichingen) überzeugte mit der Neukonstruktion des klassischen Verbindungselements Mutter: 20 % bis 30 % Material bzw. Gewicht konnten gegenüber konventionellen Norm-Muttern eingespart werden, ohne dass verwendungsrelevante Eigenschaften verändert wurden.

Die **Hobart GmbH** (Offenburg) hat für ihre Bandspülmaschinen, die in Großküchen zum Einsatz kommen, mit der twinLINE-Technologie die Möglichkeit geschaffen, Tablets auf einem separaten Band zeitgleich mit dem übrigen Spülgut zu reinigen und so die Betriebszeit und damit Energie-, Wasser- und Reinigerverbrauch zu reduzieren.

Die **Industrial Solar GmbH** (Freiburg im Breisgau) entwickelte ein marktfähiges solarthermisches System auf Basis von Fresnel-Kollektoren zur Erzeugung von Prozesswärme/-dampf und Kälte für industrielle Anwendungen. Die Vermarktung erfolgt über ein Partner-Geschäftsmodell; Damit verbunden ist der Technologietransfer zur Produktion der Kollektoren vor Ort.

Der **Krones AG** (Werk Steinecker) gelang es, durch einen kaskadierten Schichtenspeicher die Niedertemperaturbrauerei zu realisieren, bei der die Wärmeversorgung beispielsweise über ein Nahwärmenetz erfolgen kann.

Die **LTG Aktiengesellschaft** (Stuttgart) überzeugte mit ihrem energieeffizienten dezentralen Fassadenlüftungsgerät FVPpulse System PulseVentilation, welches der Lunge nachempfunden ein- und ausatmet.

Die **Reinhard Krückemeyer GmbH & Co. KG** (Wilnsdorf) entwickelte mit „RK Coil Protect“ ein Transportschutzsystem aus recycelten Gummireifen für hochempfindliche Bandstahlrollen, dank dessen Hilfe der Stahlausschuss um 90 % reduziert werden kann.

Die **RWE Deutschland AG** (Essen) integrierte ein 1 km langes supraleitendes 10-kV Kabel in der Innenstadt von Essen, um dadurch Material, Übertragungs- und Umwandlungsverluste einzusparen.

Die **Viessmann Werke GmbH & Co. KG** (Allendorf/Eder) überzeugte mit der Entwicklung eines mikrobiologischen Verfahrens zur Methanisierung von Wasserstoff mit Hilfe spezieller Mikroorganismen, das zur Speicherung von Überschussstrom aus Wind- und Sonnenenergie genutzt werden kann.

Die **Wilhelms GmbH** (Garrel) entwickelte ein massenproduktionstaugliches Herstellungsverfahren für Bodenmikroorganismen (Pilze), mit deren Zugabe zum Saatgut große Menge Dünger eingespart werden können.